

Artikel vom 20.03.2018

Tagesfahrt in den Bayerischen Landtag

Tagesfahrt in den Bayerischen Landtag vom CSU OV Ebnath und der FFW Ebnath



Tagesfahrt in den Bayerischen Landtag von der FFW Ebnath und vom CSU Ortsverband Ebnath

Eine interessante und abwechslungsreiche Tagesfahrt unternahmen Mitglieder und Freunde der Feuerwehr und des CSU-Ortsverbandes. Eine Attraktion war die Teilnahme der Fichtelgebirgskapelle Ebnath. Fast bis auf den letzten Platz gefüllt waren die Reisebusse der Firma Farmbauer. CSU-Landtagsabgeordneter Tobias Reiß aus Brand hatte die Feuerwehr anlässlich ihrer Fahrzeugweihe im vergangenen Jahr in den Bayerischen Landtag eingeladen.

Angekommen am Münchener Opernplatz hatten die 85 Mitreisenden zunächst Zeit zur freien Verfügung. Manche frönten ihrer Kauflust in der Münchner Einkaufspassage, andere statteten dem Hofbräuhaus oder anderen bekannten Lokalitäten einen Besuch ab. Anschließend brachte der Bus die Reisenden zum Maximilianeum.

Hier wurde die Reisegruppe von MdL Tobias Reiß beim Mittagessen in der Landtagsgaststätte begrüßt. Es war schon für viele ein besonderes Erlebnis, als plötzlich der ein oder andere Politiker mit im Speisesaal saß. Dann kam der große Auftritt der Fichtelgebirgskapelle. Fast alle Türen im

Landtag öffneten sich. Die Mitarbeiter des Landtags sowie zahlreiche Abgeordnete wurden von den Klängen der Fichtelgebirgskapelle unter Leitung von Johannes Prechtel angelockt. Nach mehreren vorgetragenen Musikstücken wurden die Musiker mit viel Applaus bedacht. Anschließend nahm die Reisegruppe im Plenarsaal auf den Stühlen der Abgeordneten Platz. Tobias Reiß erzählte zunächst von seiner täglichen Arbeit im Landtag. Dann wurde in einer Diskussionsrunde über verschiedene Themen wie unter anderem Straßenausbaubeiträge oder Ehrenamt debattiert.

Der Vorsitzende der Feuerwehr Ebnath bedankte sich beim Gastgeber, MdL Tobias Reiß (CSU), mit etwas Hochprozentigem für die Einladung in den Bayerischen Landtag. Der CSU-Ortsverband überreichte durch Vorsitzenden Wolfgang Söllner ein kleines Lunchpaket. Es sei laut Söllner für die CSU-Familie immer wieder ein schönes Erlebnis, ihren Abgeordneten an seinem Arbeitsplatz besuchen zu dürfen.

Sein Dank galt auch Reiseleiterin Stefanie Kausler vom Bürgerbüro des Abgeordneten, die die Reise mit vorbereitet und durchgeführt hatte. Der Dank der Mitreisenden galt auch Wirtin Judith Zaus, die die Getränke in den Bussen gesponsert hatte. Ein interessanter und abwechslungsreicher Tag ging für die Reisetrippe viel zu schnell zu Ende.